



RWTH Aachen

Dez. 1.0 - Abt. 1.1  
Templergraben 55  
52062 Aachen

Tel.: 0241 80 99088  
E-Mail: lehre@rwth-aachen.de

RWTH Aachen - Dez. 1.0/Abt. 1.1

Sehr geehrter Herr  
Univ.Prof. Dr.rer.nat. Bernhard Rumpe (PERSÖNLICH)

## Auswertungsbericht der Studentischen Lehrveranstaltungsbewertung

Sehr geehrter Herr Univ.Prof. Dr.rer.nat. Rumpe,

hiermit erhalten Sie die Ergebnisse der Lehrveranstaltungsbewertung aus dem SS 15 zu Ihrer Umfrage "Generative Softwareentwicklung" (Veranstaltungstyp: Vorlesung + Übung).

Bitte besprechen Sie die Ergebnisse mit Ihren Studierenden.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Studentischen Lehrveranstaltungsbewertung erhalten Sie auf unserer Internetseite (Link: <http://www.rwth-aachen.de/go/id/bjom>).

Mit freundlichen Grüßen  
Magdalena Neumann

Abteilung 1.1 - Akademische Angelegenheiten  
Dezernat 1.0 - Akademische und studentische Angelegenheiten  
RWTH Aachen University  
Hauptgebäude, Raum 017  
Templergraben 55  
52062 Aachen  
Tel: +49 241 80-99088  
Fax: +49 241 80-92664  
E-Mail: lehre@rwth-aachen.de  
<http://www.rwth-aachen.de>

# Generative Softwareentwicklung

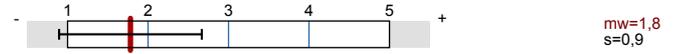
Lehrveranstaltungsnummer: 15ss-23428  
 Lehrveranstaltungstyp: Vorlesung + Übung  
 Erfasste Fragebögen: 10



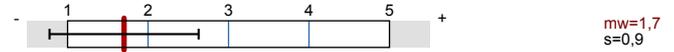
## Globalwerte

### Globalindikator

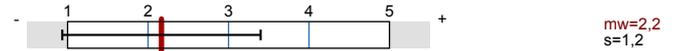
Konzept der Vorlesung



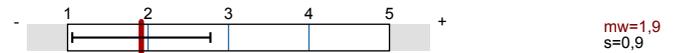
Konzept der Übung



Vermittlung und Verhalten Vorlesung



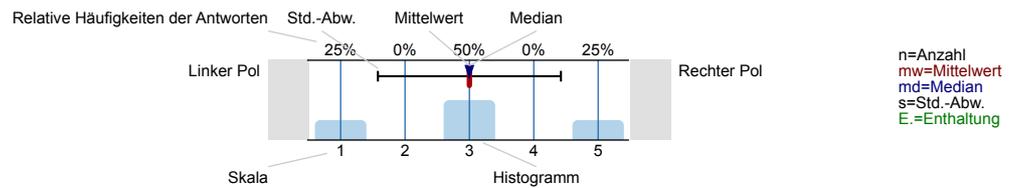
Vermittlung und Verhalten Übung



## Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

### Legende

Fragetext



## Allgemein

### 1.1 Geschlecht



### 1.2 Nationalität



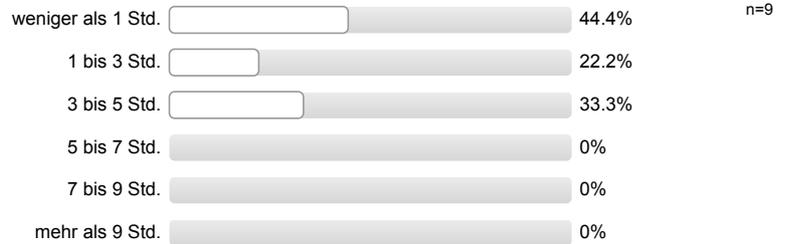
### 1.3 Derzeitiger Studiengang



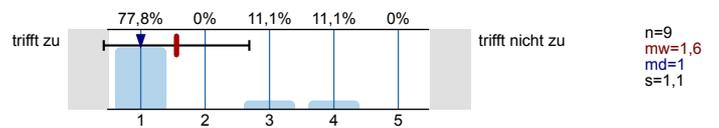
1.4 Fachsemester



1.5 Wie viel Zeit verwenden Sie derzeit pro Woche für die Vor- und Nachbereitung dieser Veranstaltung?

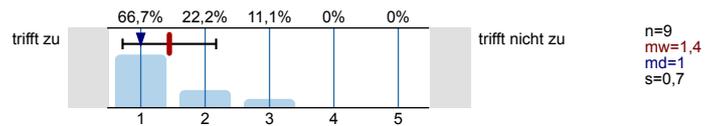


1.6 Die Veranstaltung interessiert mich.



Konzept der Vorlesung

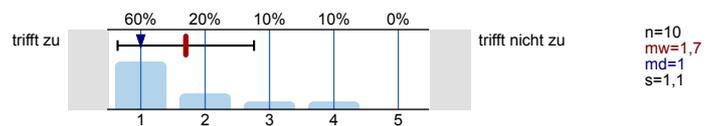
2.1 Die Lernziele der Vorlesung sind definiert.



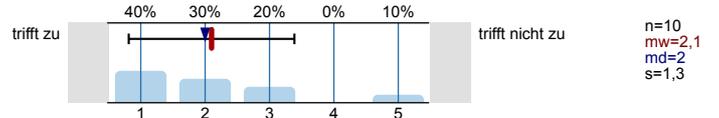
2.2 Die Vorlesung hat eine klar erkennbare Struktur.



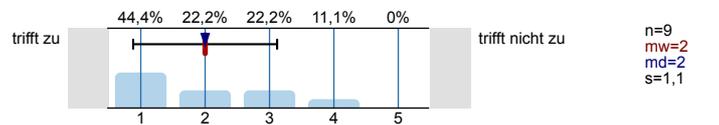
2.3 Die zur Verfügung gestellten Materialien sind hilfreich.



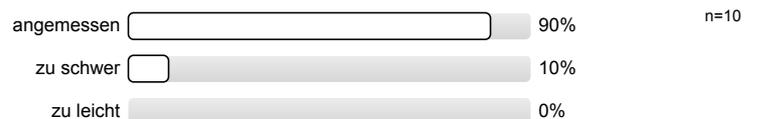
2.4 Die ausgewählten Beispiele sind hilfreich.



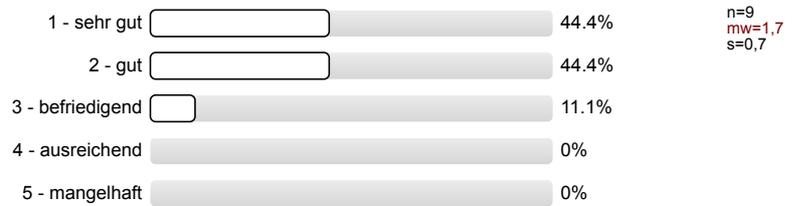
2.5 Es werden Zusammenfassungen an sinnvollen Stellen gemacht.



2.6 Der Schwierigkeitsgrad ist ...

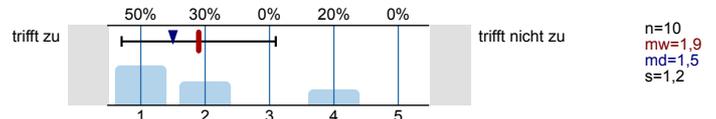


2.7 Ich bewerte das Konzept der Vorlesung mit ...

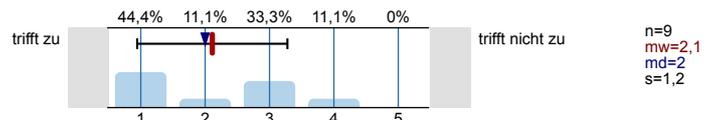


Konzept der Übung

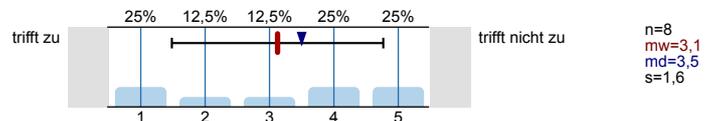
3.1 Die Lernziele der Übung sind definiert.



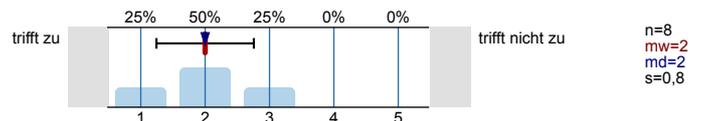
3.2 Die Übung hat eine klar erkennbare Struktur.



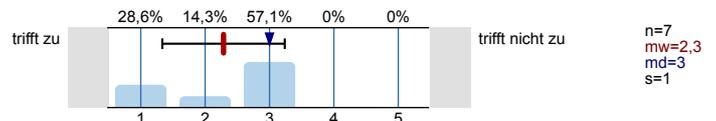
3.3 Die zur Verfügung gestellten Materialien sind hilfreich.



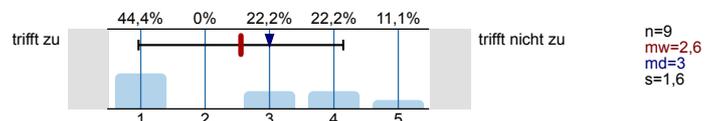
3.4 Vorlesung und Übung sind aufeinander abgestimmt.



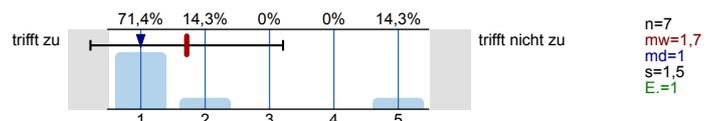
3.5 Die Übung hilft mir die Lehrinhalte des Moduls zu verstehen.



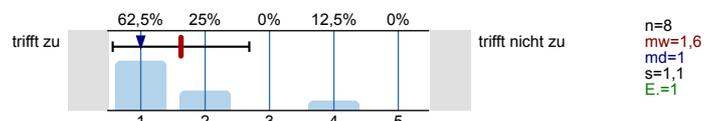
3.6 Die Übungsaufgaben sind verständlich gestellt.



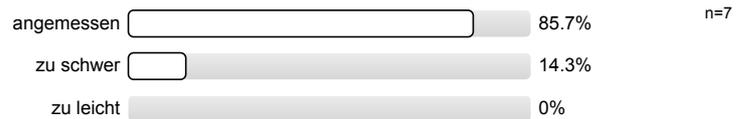
3.7 Die vorgesehenen Übungsaufgaben werden innerhalb der Übungsdauer bearbeitet.



3.8 Falls Sie Ihre Lösung abgeben konnten: Wurde diese nachvollziehbar korrigiert?



3.9 Der Schwierigkeitsgrad ist ...



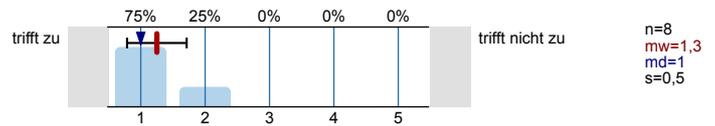
3.10 Ich bewerte das Konzept der Übung mit ...



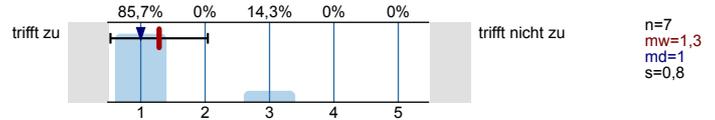
Vermittlung und Verhalten Vorlesung

Die Dozentin/der Dozent ...

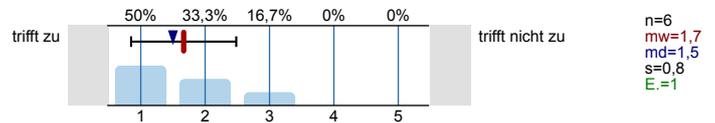
4.1 ... erklärt den Stoff verständlich.



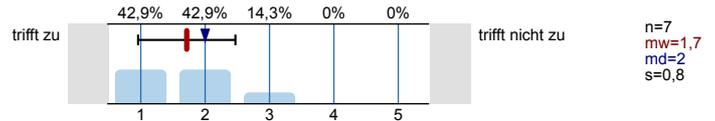
4.2. ... geht auf Verständnisfragen ein.



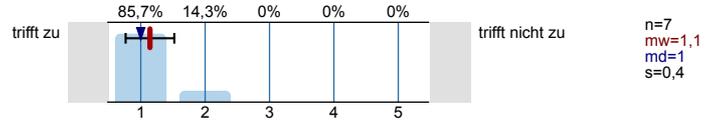
4.3 ... berücksichtigt unterschiedliche Kenntnisstände der Studierenden.



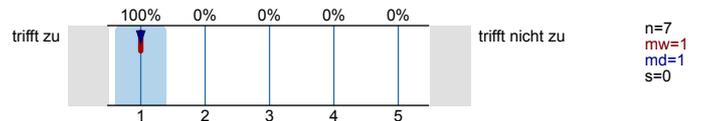
4.4 ... schafft es, mich für den Vorlesungsstoff zu begeistern.



4.5 ... spricht angemessen laut und deutlich.



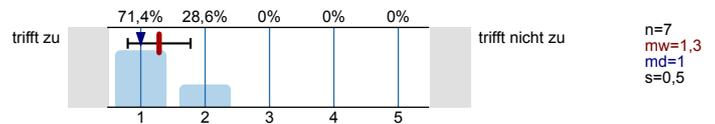
4.6 ... ist gut vorbereitet.



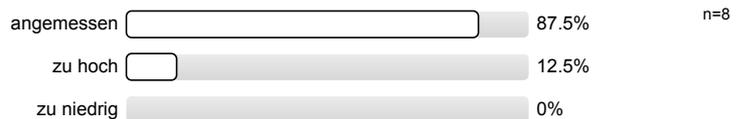
4.7 ... ist außerhalb der Vorlesung ansprechbar.

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

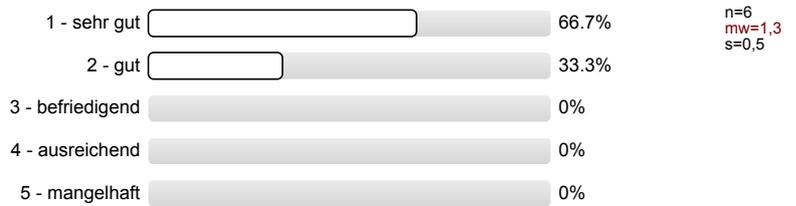
4.8 ... setzt Medien ein, die zum Verständnis beitragen.



4.9 Das Tempo ist ...



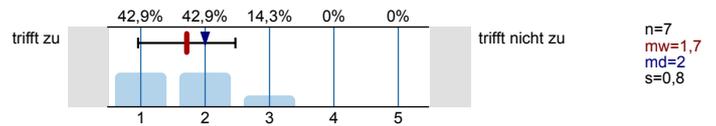
4.10 Ich gebe der Dozentin/dem Dozenten die Gesamtnote



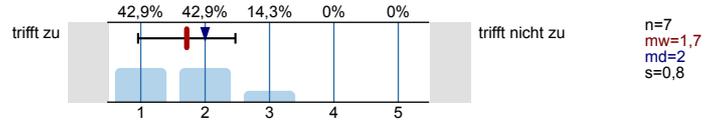
Vermittlung und Verhalten Übung

Die Dozentin/der Dozent ...

5.1 ... erklärt den Stoff verständlich.



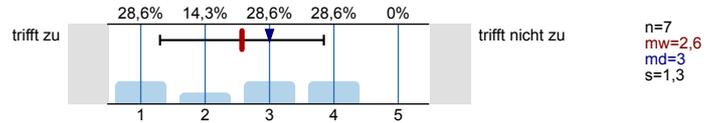
5.2 ... geht auf Verständnisfragen ein.



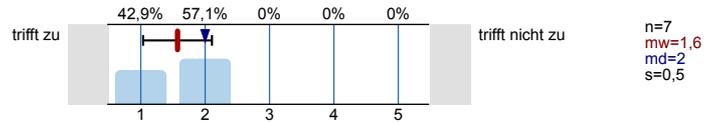
5.3 ... berücksichtigt unterschiedliche Kenntnisstände der Studierenden.

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

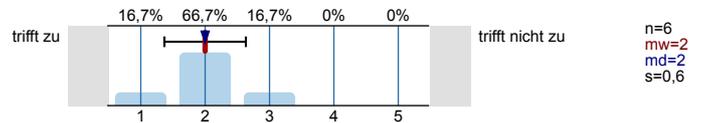
5.4 ... schafft es, mich für die Lehrinhalte zu begeistern.



5.5 ... spricht angemessen laut und deutlich.



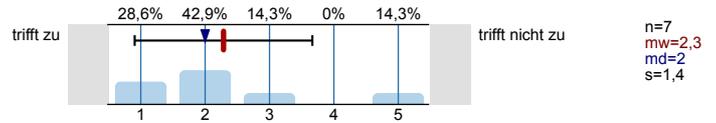
5.6 ... ist gut vorbereitet.



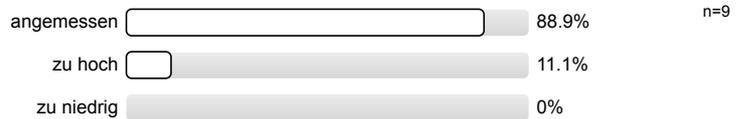
5.7 ... ist außerhalb der Übung ansprechbar.

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

5.8 ... setzt Medien ein, die zum Verständnis beitragen.



5.9 Das Tempo ist ...

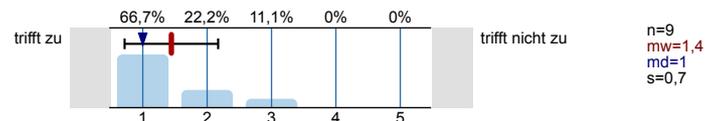


5.10 Ich gebe der Dozentin/dem Dozenten die Gesamtnote

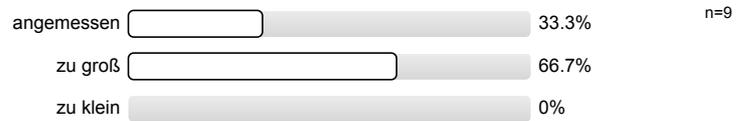


## Rahmenbedingungen Vorlesung

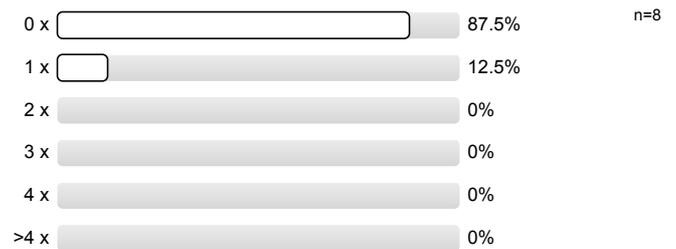
6.1 Der zeitliche Rahmen der Vorlesung wird eingehalten.



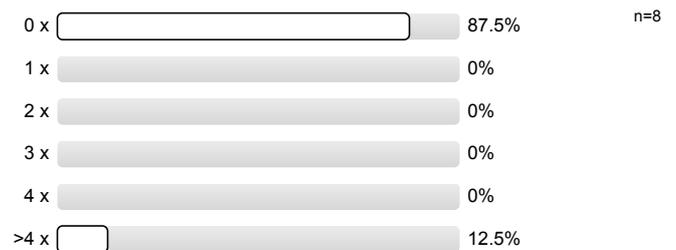
6.2 Die Anzahl der Sitzplätze ist ...



6.3 Wie oft hat die Vorlesung an regulären Terminen gar nicht stattgefunden? (Vorlesungsfreie Tage sind nicht gemeint!)



6.4 Wie häufig wurde die Vorlesung nicht von der angegebenen Person gehalten?

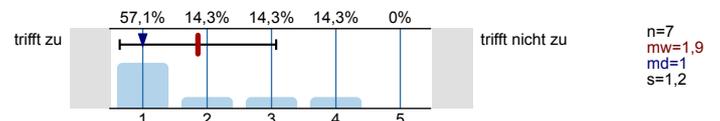


6.5 Falls sich die Dozentin/der Dozent vertreten lassen hat, war die Vertretung geeignet?



## Rahmenbedingungen Übung

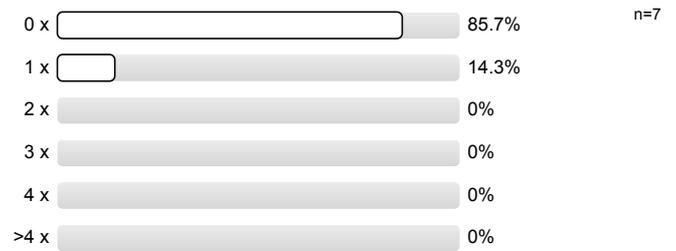
7.1 Der zeitliche Rahmen der Übung wird eingehalten.



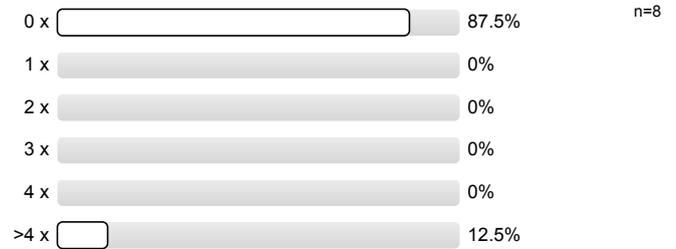
7.2 Die Gruppengröße ist ...



7.3 Wie oft hat die Übung an regulären Terminen gar nicht stattgefunden? (Vorlesungsfreie Tage sind nicht gemeint!)



7.4 Wie häufig wurde die Übung nicht von der angegebenen Person gehalten?



7.5 Falls sich die Dozentin/der Dozent vertreten lassen hat, war die Vertretung geeignet?



# Profillinie

Teilbereich: Informatik  
 Name der/des Lehrenden: Univ.Prof. Dr.rer.nat. Bernhard Rumpé  
 Titel der Lehrveranstaltung: Generative Softwareentwicklung (15ss-23428)  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## Allgemein

1.6 Die Veranstaltung interessiert mich. trifft zu  trifft nicht zu n=9 mw=1,6 md=1,0 s=1,1

## Konzept der Vorlesung

2.1 Die Lernziele der Vorlesung sind definiert.	trifft zu		trifft nicht zu	n=9 mw=1,4 md=1,0 s=0,7
2.2 Die Vorlesung hat eine klar erkennbare Struktur.	trifft zu		trifft nicht zu	n=9 mw=1,2 md=1,0 s=0,4
2.3 Die zur Verfügung gestellten Materialien sind hilfreich.	trifft zu		trifft nicht zu	n=10 mw=1,7 md=1,0 s=1,1
2.4 Die ausgewählten Beispiele sind hilfreich.	trifft zu		trifft nicht zu	n=10 mw=2,1 md=2,0 s=1,3
2.5 Es werden Zusammenfassungen an sinnvollen Stellen gemacht.	trifft zu		trifft nicht zu	n=9 mw=2,0 md=2,0 s=1,1

## Konzept der Übung

3.1 Die Lernziele der Übung sind definiert.	trifft zu		trifft nicht zu	n=10 mw=1,9 md=1,5 s=1,2
3.2 Die Übung hat eine klar erkennbare Struktur.	trifft zu		trifft nicht zu	n=9 mw=2,1 md=2,0 s=1,2
3.3 Die zur Verfügung gestellten Materialien sind hilfreich.	trifft zu		trifft nicht zu	n=8 mw=3,1 md=3,5 s=1,6
3.4 Vorlesung und Übung sind aufeinander abgestimmt.	trifft zu		trifft nicht zu	n=8 mw=2,0 md=2,0 s=0,8
3.5 Die Übung hilft mir die Lehrinhalte des Moduls zu verstehen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=7 mw=2,3 md=3,0 s=1,0
3.6 Die Übungsaufgaben sind verständlich gestellt.	trifft zu		trifft nicht zu	n=9 mw=2,6 md=3,0 s=1,6
3.7 Die vorgesehenen Übungsaufgaben werden innerhalb der Übungsdauer bearbeitet.	trifft zu		trifft nicht zu	n=7 mw=1,7 md=1,0 s=1,5
3.8 Falls Sie Ihre Lösung abgeben konnten: Wurde diese nachvollziehbar korrigiert?	trifft zu		trifft nicht zu	n=8 mw=1,6 md=1,0 s=1,1

## Vermittlung und Verhalten Vorlesung

4.1 ... erklärt den Stoff verständlich.	trifft zu		trifft nicht zu	n=8 mw=1,3 md=1,0 s=0,5
4.2. ... geht auf Verständnisfragen ein.	trifft zu		trifft nicht zu	n=7 mw=1,3 md=1,0 s=0,8
4.3 ... berücksichtigt unterschiedliche Kenntnisstände der Studierenden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6 mw=1,7 md=1,5 s=0,8

4.4 ... schafft es, mich für den Vorlesungsstoff zu begeistern.	trifft zu		trifft nicht zu	n=7	mw=1,7	md=2,0	s=0,8
4.5 ... spricht angemessen laut und deutlich.	trifft zu		trifft nicht zu	n=7	mw=1,1	md=1,0	s=0,4
4.6 ... ist gut vorbereitet.	trifft zu		trifft nicht zu	n=7	mw=1,0	md=1,0	s=0,0
4.7 ... ist außerhalb der Vorlesung ansprechbar. (*)	trifft zu		trifft nicht zu				
4.8 ... setzt Medien ein, die zum Verständnis beitragen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=7	mw=1,3	md=1,0	s=0,5

Vermittlung und Verhalten Übung

5.1 ... erklärt den Stoff verständlich.	trifft zu		trifft nicht zu	n=7	mw=1,7	md=2,0	s=0,8
5.2 ... geht auf Verständnisfragen ein.	trifft zu		trifft nicht zu	n=7	mw=1,7	md=2,0	s=0,8
5.3 ... berücksichtigt unterschiedliche Kenntnisstände der Studierenden. (*)	trifft zu		trifft nicht zu				
5.4 ... schafft es, mich für die Lehrinhalte zu begeistern.	trifft zu		trifft nicht zu	n=7	mw=2,6	md=3,0	s=1,3
5.5 ... spricht angemessen laut und deutlich.	trifft zu		trifft nicht zu	n=7	mw=1,6	md=2,0	s=0,5
5.6 ... ist gut vorbereitet.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6	mw=2,0	md=2,0	s=0,6
5.7 ... ist außerhalb der Übung ansprechbar. (*)	trifft zu		trifft nicht zu				
5.8 ... setzt Medien ein, die zum Verständnis beitragen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=7	mw=2,3	md=2,0	s=1,4

Rahmenbedingungen Vorlesung

6.1 Der zeitliche Rahmen der Vorlesung wird eingehalten.	trifft zu		trifft nicht zu	n=9	mw=1,4	md=1,0	s=0,7
--	-----------	--	-----------------	-----	--------	--------	-------

Rahmenbedingungen Übung

7.1 Der zeitliche Rahmen der Übung wird eingehalten.	trifft zu		trifft nicht zu	n=7	mw=1,9	md=1,0	s=1,2
--	-----------	--	-----------------	-----	--------	--------	-------

(\*) Hinweis: Wenn die Anzahl der Antworten auf eine Frage zu gering ist, wird für die Frage keine Auswertung angezeigt.

## Auswertungsteil der offenen Fragen

## Besondere Anregungen / Kritik / Wünsche:

8.1 Was hat Ihnen an der Veranstaltung besonders **gut** gefallen?

Dozent geht auf Fragen ein.

- Der Bonus motiviert die Übung zu bearbeiten
- Die Aufnahme der VL ist sehr hilfreich

8.2 Was hat Ihnen an der Veranstaltung **nicht** gefallen?

Dass die Beispiele zu den Dex  
Übungsaufgaben zu versteckt lagen,  
kaum erwähnt wurden und zu wenige  
waren. Das hat die Dex Aufgaben  
meiner Meinung nach unnötig erschwert.

- Kein Skript
- Musterlösungen werden  
nicht hochgeladen.

~~Die Lösungen der Aufgaben werden nicht  
auf L2P hochgeladen.~~

Die Lösungen der Übungsaufgaben werden  
nicht auf L2P hochgeladen. Man kann  
nicht gut auf Klausur <sup>lernen und</sup> ~~vorbereiten und~~  
vorbereiten.

Die Dex-Aufgaben (ExSheet 3/4)  
~~Programme~~  
bestanden teils aus viel  
Sucharbeit nach richtiger  
Klasse / Methoden.

- Die Übungsaufgaben sind zu schlecht dokumentiert teilweise, oder es wird nicht deutlich was gemacht werden soll, ~~das~~ (Übungssheet 4)  
Danach wurde es besser.

---

Stellungnahme zur Umfrage

Bitte nutzen Sie den nachfolgenden Link um eine Stellungnahme zur Umfrage abzugeben:

>> HIER KLICKEN